

Mitglieder des AK HIWA!

Vorsitzende: Yasemin Yazici-Muth

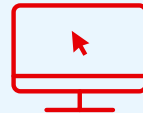
- AWO Frankfurt/M e.V.
- Bürgerinstitut e.V.
- Caritasverband Frankfurt e.V. / Offene Altenhilfe
- Caritasverband Frankfurt e.V. / Präventive Hausbesuche
- CeBeeF e.V.
- Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach/Evangelisches Zentrum für Beratung Am Weißen Stein
- Evangelischer Regionalverband Frankfurt und Offenbach/Koordinationsstelle Evangelische Erwachsenenbildung und Seniorenarbeit
- Frankfurter Verband für Alten- und Behindertenhilfe e.V.
- GFFB gGmbH
- Günter-Feldmann-Zentrum e.V. (gemeinnützig)
- Infrau e.V.
- Internationales Familienzentrum gGmbH
- Kommunale Ausländer- und Ausländerinnenvertretung
- Polizeipräsidium Frankfurt / Seniorenprävention / Migrationsbeauftragte
- Stadt Frankfurt am Main, Jugend- und Sozialamt, Stabstelle Planung, Entwicklung und sozialraumorientierte Hilfen, Leitstelle Älterwerden, Versicherungsamt
- Türkisches Volkshaus Frankfurt e.V.
- Verein für japanische Ehrenamtliche, MUSUBI e.V.

Kontakt und Anmeldung

Der Arbeitskreis HIWA! trifft sich in der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat von 13 – 15 Uhr in der Beratungsstelle HIWA! des DRK Frankfurt.

Die Teilnahme an den Sitzungen ist auf Anfrage möglich.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!



www.drkfrankfurt.de/angebote/soziale-dienste/arbeitskreis-hiwa.html



DRK Bezirksverband Frankfurt am Main e.V.
Beratungsstelle HIWA!
(Geschäftsstelle des AK-HIWA!)
Gutleutstraße 17a
60329 Frankfurt

Tel.: 069 – 23 40 92 (Bitte auf die Mailbox sprechen)
E-Mail: hiwa@drkfrankfurt.de
www.drkfrankfurt.de

Gemeinsam aktiv gestalten

Arbeitskreis HIWA! Ältere Migrant*innen

für eine kultursensible und interkulturelle Arbeit mit Senior*innen



„Hiwa“ bedeutet „Hoffnung“

In Frankfurt leben rund 180 Nationen zusammen. Diese Vielfalt spiegelt sich auch bei den Senior*innen wider. Sie sehen Frankfurt als ihren Lebensmittelpunkt an. Um selbstbestimmt älter zu werden, benötigen ältere Migrant*innen eine ihren Bedürfnissen und ihrer Kultur angepasste Unterstützung und Versorgung im Alter.

Arbeitskreis HIWA!

Der AK HIWA! ist sowohl **Netzwerk** als auch **Multiplikator** zwischen Altenhilfe und Migrationsarbeit in Frankfurt. Er wurde 1995 gegründet mit dem Ziel, an der Entwicklung bedarfsgerechter Versorgungsstrukturen für ältere Migrant*innen mitzuwirken.

Aufgabenschwerpunkte

- Vielfältige Interessen der Mitglieder koordinieren und weiterentwickeln
- Projekte initiieren und gestalten
- Ältere Migrant*innen in die konzeptuellen Prozesse einbeziehen
- Informationen bündeln für ältere Migrant*innen und Vertreter*innen aus Altenhilfe und städtischen Gremien

Wir stehen für

- Kooperation und Netzwerkarbeit
- Kultursensibles Verständnis
- Interkulturelles Arbeiten
- Entwicklung von Prozessen und Projekten

Angebote des AK HIWA!

- Bedarfsanalysen zu Alter und Migration
- Fachlicher Austausch und Kooperation (regional und überregional)
- Beratung von Fachpersonen aus Altenhilfe, Migrationsarbeit sowie Forschung, Wissenschaft und Politik
- Öffentlichkeitsarbeit
- Fachliche Diskussionen zu Themen wie gesellschaftliche Teilhabe, Einsamkeit, Gesundheit und Prävention im Alter, Armut, Finanzen, Diskriminierung, Sicherheit, Vorsorge, Wohnen, Würde, Ehrenamt, religions- und kultursensible Altenhilfe u.v.m.
- Workshops zu bedürfnisorientierten Themen
- Veranstaltungen im Rahmen der Aktionswochen „Älterwerden in Frankfurt“



Neben den genannten Aufgaben werden bei den regelmäßigen Treffen relevante Themen aufgegriffen und mit Expert*innen vertiefend behandelt.

